

## Aichhalden: Ein CO2-neutrales Baugebiet und ein Klimaweg



Grüne Kandidatin Sonja Rajsp zu Besuch bei Michael Lehrer

Auf ihrer Tour durch den Landkreis besuchte Sonja Rajsp, Landtagskandidatin der Grünen, auch Aichhaldens Bürgermeister Michael Lehrer. Und das ausgerechnet am „Schmotzigen“. Darüber berichten die Grünen in einer Pressemitteilung:

Passenderweise habe sich Rajsp daher als Biene verkleidet. Für diese und alle anderen Insekten geschehe in Aichhalden auch allerhand. Doch zunächst wurden Bürgermeister Lehrer und sie von der Narrenzunft mit einem „Fasnetstäschle“ überrascht. Die Erstürmung des Rathauses durch die Narrenzunft und der anschließende Sektempfang mussten coronabedingt leider ausfallen.

Nicht nur deshalb war niemand in Feierlaune: Kurz zuvor war einer der Narrenräte bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen – ernste Stimmung also beim Kandidatin-Besuch.

Bürgermeister Lehrer erzählte dann von der örtlichen Aktionsgruppe, die einen Klimaweg mit Verkaufsautomat erstellen möchten, gefördert vom Leader-Programm und sehr zur Freude nicht nur

des Bürgermeisters. Über Leader gebe es auch Geld für den geplanten Wohnmobil-Stellplatz. Ein Eschach-Wanderweg soll kommen, der 42,9 Kilometer lang sein wird. „Ich wünsche mir, dass wir hier mal einen Wandermarathon machen“, so Lehrer zu Sonja Rajsp.

Rajsp interessierte sich auch sehr für das CO2-neutrale Baugebiet: Hier fördere die Gemeinde das Bohren von Erdlöchern, damit die Bauherren Erdwärme statt fossiler Energien nutzen. Zudem berichtete Michael Lehrer vom neuen Pflegeheim, das im Sommer eröffnet werde und über 70 Pflegeplätze biete. Auch der Anbau am Kindergarten in Röttenberg stehe kurz bevor.

Sonja Rajsp, die in Lauterbach lebt und dort auch Gemeinderätin ist, tauschte sich mit Michael Lehrer auch über die Problematik des ökologischen Ausgleichs für Baugebiete und den Kauf von Ökopunkten aus.